

Der Fall Fabian

Ein Meerschweinchen-Mord?

Von FreeWolf

Kapitel 2: ..und seine Lösung

Jessica Green war normalerweise ein äußerst pünktlicher Mensch. Sie stand jeden Morgen früh auf, machte das Frühstück zurecht, nachdem sie ihre Tochter geweckt hatte, und fuhr Marley zum Kindergarten. Dort holte sie sie üblicherweise mittags wieder ab. Jessica, von ihrem Mann wie ihren Freunden 'Jess' genannt, arbeitete halbtags in einer Kinderklinik, und freute sich an jedem Tag aufs Neue, wenn sie ihre Tochter wohlbehalten wieder abholen konnte.

An diesem Morgen allerdings war irgendwie alles schief gelaufen. Sie hatte verschlafen, sodass Marley sie hatte wecken müssen, und somit war auch das Frühstück ausgefallen. Es war ein Wunder gewesen, dass Jess nicht am Frühstückstisch nochmals eingeschlafen war. Geradewegs mit dem Kopf in die Müsli-Schüssel oder die Kaffee-Tasse? Es mochte vielleicht als exzellente Anti-Aging-Maske angepriesen werden, doch war es definitiv nicht ihre Auffassung eines 'guten Morgens'.

Jess lächelte in sich hinein und parkte ihr Auto vor dem Kindergarten, stieg aus und stieg die kleine Steigung zur bunt behängten Glastür hinunter.

Kaum hatte sie die Tür geöffnet, bimmelte ein Glockenspiel über ihrem Kopf, und der Lärm spielender Kinder drang durch den Türbogen hindurch. Jess bewegte sich zur Garderobe im Kleinform, an der das Bild einer grau getigerten Katze angebracht war. Marley hatte eigentlich eher ein Herz für Hunde, doch diese Plakette an ihren besten Freund Finn abgetreten. Jess atmete einen Moment durch, während sie auf ein Zeichen wartete, dass ihre Ankunft bemerkt worden war, und die Kindergarten-Tante ihren Kopf aus dem Türbogen steckte.

Es dauerte etwas, doch Tante Monica – ihre andere Kollegin, die neu war und deren Name sie dauernd vergaß, schien mit den Kindern etwas zu spielen – tauchte doch auf. „Hallo Miss Green!“, sie lächelte breit, etwas verzagt, „Marley ist in einer Minute da“

Sie drehte sich um, rief nach Jessica Greens Tochter, die gleich herankam. Marley lächelte strahlend, kaum erblickte sie ihre Mutter, und Jess dankte allen ihr bekannten Mächten für diesen Sonnenschein von Tochter. „Und, Marley?“, sie umarmte sie zur Begrüßung, „Was habt ihr heute gemacht?“ - „Wir hatten einen Mordfall!“, erzählte Marley aufgeregt und Jess konnte nicht umhin, Tante Monica einen Blick mit hochgezogener Augenbraue zuzuwerfen. „Ach so?“, fragte sie halb an ihre Tochter, halb an die Betreuerin gewandt.

„Unser Meerschweinchen Fabian ist über das Wochenende eingegangen, und ich war

heute früh etwas spät dran“, Monica lächelte verlegen, „Also konnte ich ihn nicht mehr rechtzeitig aus dem Weg räumen. Aber Marley hier hat den 'Mordfall' gut gemeistert!“

(Herzlichen Dank an die beiden Ratefüchse sunshishi und Jael-chan, die zwar beide auf der richtigen Spur waren, aber leider nicht ganz richtig geraten haben.:))